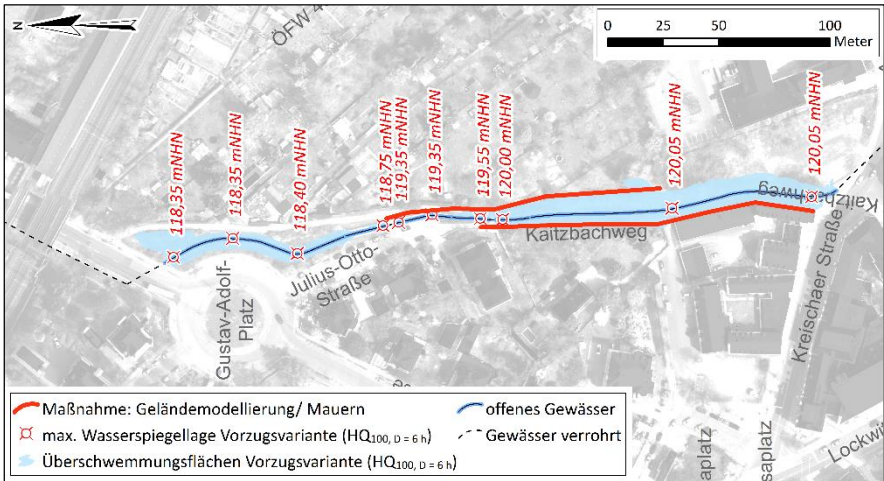


# MASSNAHMENBLATT

## NR. 3.1

<b>PROJEKT</b>	<b>HWRMP GEWÄSSERSYSTEM KAITZBACH / 41109</b>
<b>TITEL</b>	<b>VERMEIDUNG DER AUSUFERUNG JULIUS-OTTO-STRASSE / GUSTAV-ADOLF-PLATZ</b>
<b>MASSNAHMENART</b>	<b>SCHUTZ DURCH GELÄNDERMODELLIERUNG / MAUERERN (LAWA: 317)</b>
<b>GEWÄSSER</b>	<b>KAITZBACH</b>
<b>LAGE</b>	<b>JULIUS-OTTO-STRASSE / KAITZBACHWEG        RW/HW: VON 413125/ 5653644 BIS 413120/ 5653969</b>
<b>GEMARKUNG</b>	<b>STREHLEN</b>
<b>ORTSAMT</b>	<b>PROHLIS</b>
<b>PHD- BETRACHTUNGSGEBIET</b>	<b>23 KAITZ, MOCKRITZ</b>
<b>ZUSTÄNDIGKEIT</b>	<b>LH DD, UMWELTAMT</b>
<b>KARTE/FOTO</b>  <i>Blick stromauf zur Fußgängerbrücke (BW 50), rechts Julius-Otto-Straße</i>	

<b>BESCHREIBUNG BESTAND</b>		
<b>SITUATION</b>	Ausuferung durch unzureichende Leistungsfähigkeit von Gerinne und Bauwerken. Überschwemmungsflächen im Bereich Julius-Otto-Straße 12-14 (Tiefgarage) und im Innenhof Kreischeaer Straße 7. Weitere Überschwemmungsflächen im Bereich der Kleingartenanlagen an der Bahntrasse.	
<b>HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN</b> <i>(Lastfall HQ<sub>100</sub>; D = 6 h)</i>	Querschnittsfläche historische Brücke Kaitzbachweg (BW 50)	~ 2,0 m <sup>2</sup>
	Max. Zufluss	9,2 m <sup>3</sup> /s
	Leistungsfähigkeit	< 5,0 m <sup>3</sup> /s

BESCHREIBUNG MASSNAHME					
<p><b>MASSNAHME</b></p>	<p>Erhöhung/Erweiterung der vorhandenen Mauern mit gezielter Überströmung der Brücke und Erhöhung der Gerinneleistungsfähigkeit zur Vermeidung von Ausuferungen in Richtung Wohnbebauung/Verkehrsflächen. Zum Schutz für den Lastfall HQ<sub>100</sub> wird eine linienhafte Sicherung bis zum Tiefpunkt an der Bahnunterführung empfohlen. Die sich einstellenden Wasserstände für HQ<sub>100, D = 6 h</sub> sind im Bild dargestellt.</p> <p>Für HQ<sub>Extrem</sub> wird empfohlen, die linksseitige Mauer zu erweitern, um die Unterführung inkl. Haltestellen sowie den Bereich der Wohnbebauung in der Wiener Straße stärker zu schützen. Je nach Höhe dieser Maßnahme kann eine Geländemodellierung bzw. der Bau einer Mauer an der Rayskistraße vor der Bahnunterführung nötig sein. Dazu sind jedoch entsprechende Detailplanungen erforderlich.</p>  <p><b>Bild: Resultierende Wasserstände im Bereich der Maßnahme Julius-Otto-Straße/Gustav-Adolf-Platz bei Umsetzung der Maßnahme</b></p>				
<p><b>BEMESSUNGSEREIGNIS</b></p>	<p>HQ<sub>100</sub> (Dauerstufe D = 6 h)</p>				
<p><b>HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN</b></p>	<table border="1"> <tr> <td>Max. Zufluss (Kreischeaer Straße)</td> <td>5,0 m<sup>3</sup>/s</td> </tr> <tr> <td>Max. Abfluss (Gustav-Adolf-Platz)</td> <td>5,0 m<sup>3</sup>/s</td> </tr> </table>	Max. Zufluss (Kreischeaer Straße)	5,0 m <sup>3</sup> /s	Max. Abfluss (Gustav-Adolf-Platz)	5,0 m <sup>3</sup> /s
Max. Zufluss (Kreischeaer Straße)	5,0 m <sup>3</sup> /s				
Max. Abfluss (Gustav-Adolf-Platz)	5,0 m <sup>3</sup> /s				
<p><b>HYDRAULISCHE AUSWIRKUNG</b></p>	<p>Vermeidung von Ausuferungen und Überschwemmungen des Kaitzbaches im Bereich der Wohnhäuser.  <i>Siehe Anlage 9, Blatt 3/4</i></p>				
<p><b>ÖKOLOGISCHE AUSWIRKUNGEN</b></p>	<p>Geringe Auswirkungen.</p>				
<p><b>INVESTITIONS-KOSTENANNAHME</b></p>	<p>361 200 €</p>				
<p><b>PRIORITÄT</b></p>	<p>Hoch</p>				
<p><b>ABHÄNGIGKEITEN</b></p>	<p><i>Oberstrom</i></p> <table border="1"> <tr> <td>Optimierung HWRB Kaitzbach 1 (Hugo-Bürkner-Park)</td> <td>Maßnahmenblatt 1.5</td> </tr> </table>	Optimierung HWRB Kaitzbach 1 (Hugo-Bürkner-Park)	Maßnahmenblatt 1.5		
Optimierung HWRB Kaitzbach 1 (Hugo-Bürkner-Park)	Maßnahmenblatt 1.5				

	Erhöhung des Gerinneleistungsfähigkeit im Ablauf des HWRB Kaitzbach 1 (Hugo-Bürkner-Park)	Maßnahmenblatt 2.2
	<i>Unterstrom</i>	
	Geringfügige Erhöhung der Abflüsse und Wasserstände	-